



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

Es ist der 31. Oktober. Tim und Mia sind in Amerika und wollen hier Halloween verbringen. Das Fest kommt aus Europa und wird in den USA groß gefeiert. Die Kinder freuen sich darauf. Mia hat sich als Hexe verkleidet, ihr Bruder Tim als Vampir. Die Geschwister müssen auf Englisch „Trick or treat!“ sagen. Das bedeutet „Süßes, sonst gibt es Saures!“.

5 Zuerst klingeln sie beim Haus mit der Veranda und den zwei runden Fenstern neben der Tür. Ein verkleideter Mann mit Kopf unter dem Arm macht ihnen das Gartentor auf. Sie dürfen sich etwas Süßes aussuchen. Dann laufen sie zum Haus mit dem hohen, spitzen Türmchen nebenan. Es ist dunkel und niemand macht auf. Schnell gehen sie weiter zum nächsten Haus neben der leuchtenden Straßenlaterne.

10 Zuerst laufen sie zur Haustür. Niemand öffnet. Daneben sitzt eine Hexe auf der Veranda an einem Tisch. Darauf steht eine Schüssel mit Süßem. Die Kinder greifen hinein. Da kreischt die Hexe plötzlich los. Die Kinder erschrecken und rennen schnell davon. Am Teich machen sie eine Pause.

15 Hinter dem Teich steht eine alte Villa mit Fensterläden. Dort klingeln sie nun. Eine Mumie öffnet die Tür. Sie bekommen Schleim und Bonbons. Danach gehen sie in Richtung Friedhof. Dort hören sie komische Geräusche. Sie schauen hoch zur Turmuhr. Sie zeigt 20:00 Uhr. Sie gehen schnell weiter zum Haus zwischen Turmuhr und Teich. Darüber fliegt eine Fledermaus. Dort bekommen sie auch etwas Süßes. Dann werden sie am Zaun abgeholt. War das ein schöner Abend.

Das gruselige Rätselwort lautet: S \_ \_ \_ \_ \_

SPINNENBEIN



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

Es ist der 31. Oktober und Tim und Mia sind in Amerika. Sie sind aufgeregt und möchten dort Halloween erleben. Das wird hier in den USA groß gefeiert. Mia hat sich als Hexe verkleidet, ihr Bruder Tim als Vampir. Den passenden englischen Spruch haben sie sich gut eingepägt: „Trick or treat!“, das heißt „Süßes, sonst gibt es Saures!“.

- 5 Zuerst klingeln sie beim Haus mit der Veranda und den zwei runden Fenstern neben der Tür. Ein verkleideter Mann mit Kopf unter dem Arm macht ihnen das Gartentor auf. Sie dürfen sich etwas Süßes aussuchen. Was für ein toller Start! Dann laufen sie weiter zum Haus nebenan mit einem hohen, spitzen Türmchen. Hier haben sie kein Glück, es ist dunkel und niemand macht auf. Jetzt
- 10 eben weiter zum nächsten Haus, neben dem eine Straßenlaterne leuchtet. Zuerst gehen sie zur Haustür. Daneben sitzt eine Hexe an einem Tisch. Darauf steht eine Schüssel mit Süßigkeiten. Die Kinder greifen hinein. Auf einmal kreischt die Hexe los und bewegt sich. Schnell schnappen sie sich ein paar Süßigkeiten und rennen weiter.
- 15 Am Teich machen sie eine Pause. Dahinter steht eine alte Villa mit Fensterläden. Dort klingeln sie. Es quietscht und eine Mumie öffnet die Tür. Mit geschlossenen Augen dürfen sie in einen Kasten greifen. Sie erwischen Schleim und ein paar Süßigkeiten. Nun müssen sie am Friedhof vorbei. Dort hören sie komische Geräusche. Sie blicken hoch zur Turmuhr. Sie zeigt 20:00 Uhr. Bald müssen sie zurück ins Hotel. Sie gehen zum Haus zwischen Turmuhr und Teich, über dem eine Fledermaus
- 20 fliegt. Dort bekommen sie auch noch etwas Süßes. Dann werden sie am Zaun abgeholt. War das ein schöner und erfolgreicher Abend.

Das gruselige Rätselwort lautet: \_\_\_\_\_

SPINNENBEI



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

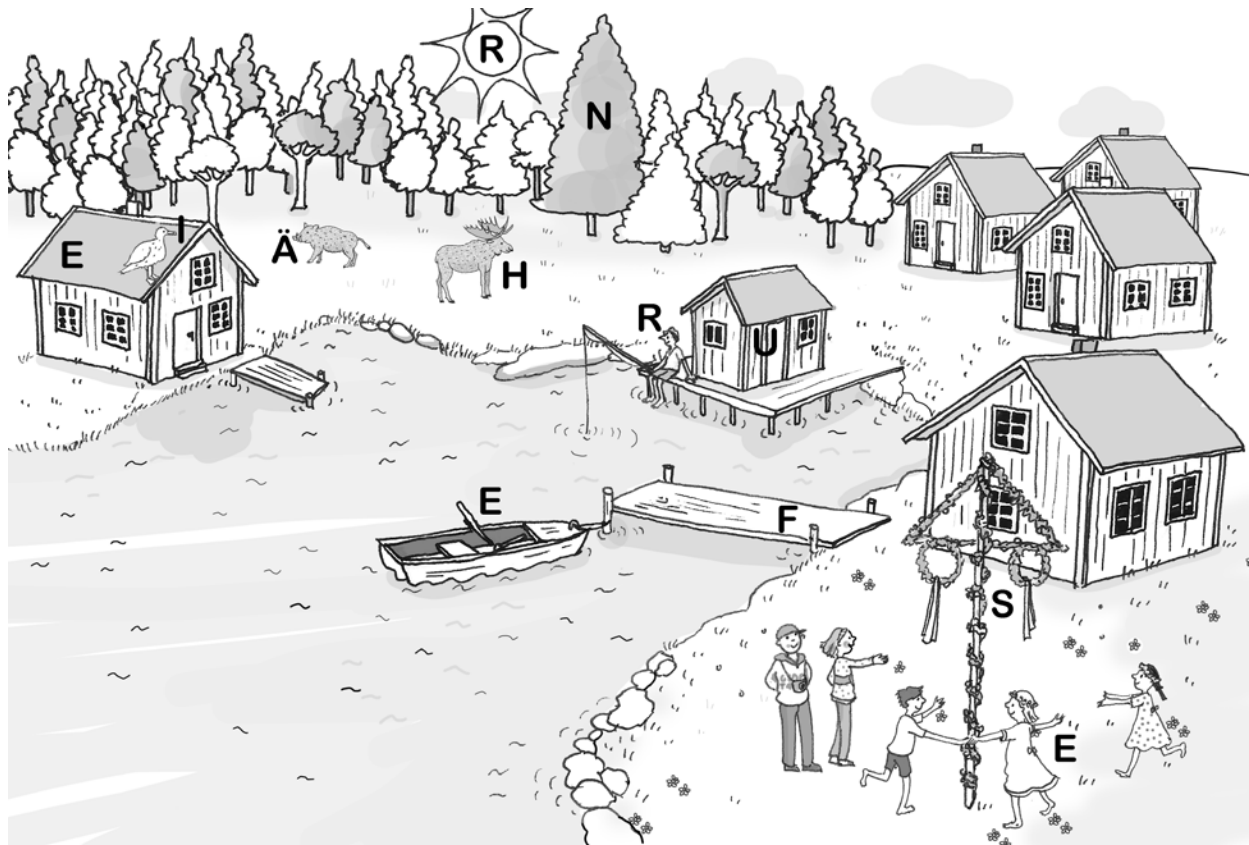
Es ist der 31. Oktober. Gestern kamen Tim und Mia mit dem Schiff in Amerika an. Sie sind so aufgeregt. Halloween kommt ursprünglich aus Europa und wird besonders in den USA groß gefeiert. Mia hat sich dafür als Hexe verkleidet, ihr Bruder Tim ist ein gruseliger Vampir. Sie sind ein bisschen besorgt, weil man hier Englisch spricht. Aber den passenden Spruch haben sie sich gut gemerkt: „Trick or treat!“, das bedeutet „Gib mir etwas Süßes oder ich spiele dir einen Streich!“.

Als erstes klingeln sie an dem Haus mit der Veranda und den zwei runden Fenstern neben der Haustür. Ein verkleideter Mann mit Kopf unter dem Arm macht ihnen die Gartentür auf. Sie dürfen in eine große Schale mit Süßigkeiten greifen. Was für ein toller Start! Dann laufen sie zum Haus nebenan mit einem hohen, spitzen Türmchen. Hier haben sie leider kein Glück, es ist dunkel und niemand macht auf. Naja, dann eben weiter zum Haus neben der leuchtenden Straßenlaterne. Erst einmal klopfen die Zwillinge an die Haustür. Dann sehen sie die Hexe, die neben der Haustür auf der Veranda an einem Tisch sitzt. Darauf steht eine Schüssel mit Süßigkeiten. Die Kinder greifen in die Schüssel. Auf einmal leuchten die Augen der Hexe und sie kreischt los. Schnell schnappen sich die beiden ein paar Bonbons und rennen weiter.

Am Teich halten sie an und verschnauften etwas. Hinter dem Teich steht eine alte Villa mit Fensterläden. Dort klingeln sie nun. Es quietscht und knarzt und eine verkleidete Mumie öffnet die Tür. Sie müssen mit geschlossenen Augen in einen Fühlkasten greifen. Ganz schön unheimlich. Neben Schleim erwischen sie auch ein paar Süßigkeiten. Nun müssen sie am Friedhof vorbei. Hier hören sie seltsame Geräusche. Sie blicken hoch zur Turmuhr. Sie zeigt 20:00 Uhr. Bald müssen sie zurück ins Hotel. Nun klingeln sie an dem Haus zwischen Turmuhr und Teich. Darüber sehen sie eine Fledermaus. Auch hier bekommen sie noch etwas Süßes. Anschließend werden sie am Zaun abgeholt. War das ein schöner und erfolgreicher Abend.

Das gruselige Rätselwort lautet: \_\_\_\_\_

SPINNENBEIN



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

Mia und Tim sind in Schweden. Auf einer der Schären. Das sind kleine Felseninseln. Die beiden laufen einen Steg aus Holz entlang. Dann klettern sie in ein Boot. Glücklicherweise schaut Mia hinauf zur Sonne. Sie scheint heute warm auf sie herab. Mias Blick wandert zu einem kleinen Haus. Dort entdeckt sie eine Möwe. Sie sitzt auf dem Dach. Mia betrachtet kurz das rote Dach in der Sonne.  
 5 Die Möwe fliegt plötzlich los zum größten Baum im Wald. Mia blickt ihr nach.

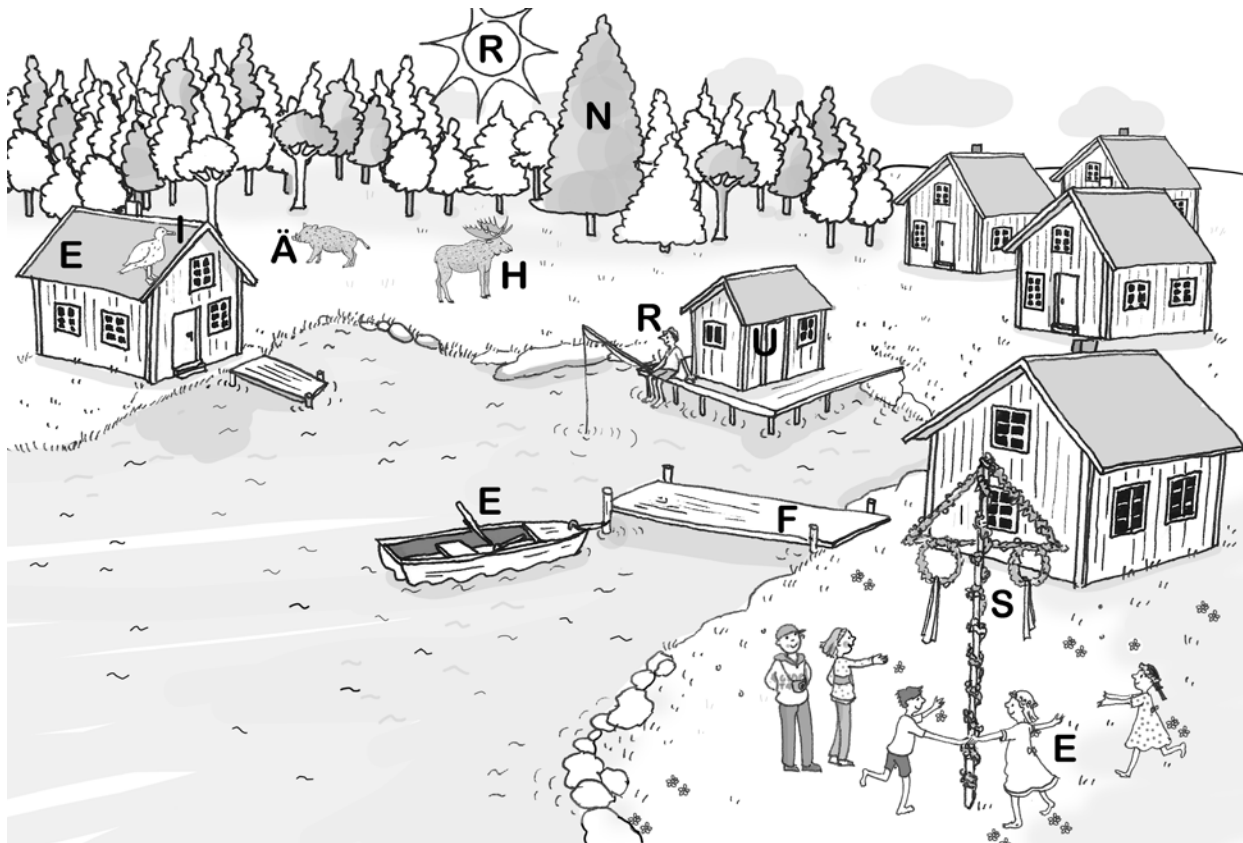
Am Waldrand können die Kinder sogar einen Elch sehen. Bis zu seiner Schulter kann er über zwei Meter groß werden. Männliche Elche haben ein Geweih. Meist sind sie allein unterwegs. In Schweden gibt es viel Wald. Die Zwillinge betrachten den Waldrand weiter und entdecken sogar  
 10 ein Wildschwein.

Viele Menschen in Schweden besitzen ein Ferienhaus. Auf Schwedisch heißt so ein Haus „Stuga“. Die Kinder blicken zu ihrem Ferienhaus. Es ist ein hübsches, kleines Häuschen direkt am Wasser auf einem Steg. Dort werden sie ein paar Tage wohnen.  
 15

Bald ist Mittsommer. Dieses Fest feiert man in Schweden im Juni. Die Zwillinge sehen einen Mittsommerbaum. Dieser wird zum Fest aufgestellt. Sie sehen ein paar Kindern zu, die gerade darum herumtanzen. Die Mädchen bekommen einen Blumenkranz ins Haar. Mia wird auch einen tragen. Tim sieht einen Angler bei ihrem Häuschen am Steg und geht zu ihm. Angeln findet er  
 20 interessanter als Blumenkränze.

Viele Schweden haben F \_\_\_\_\_ .

FERIENHÄUSER



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

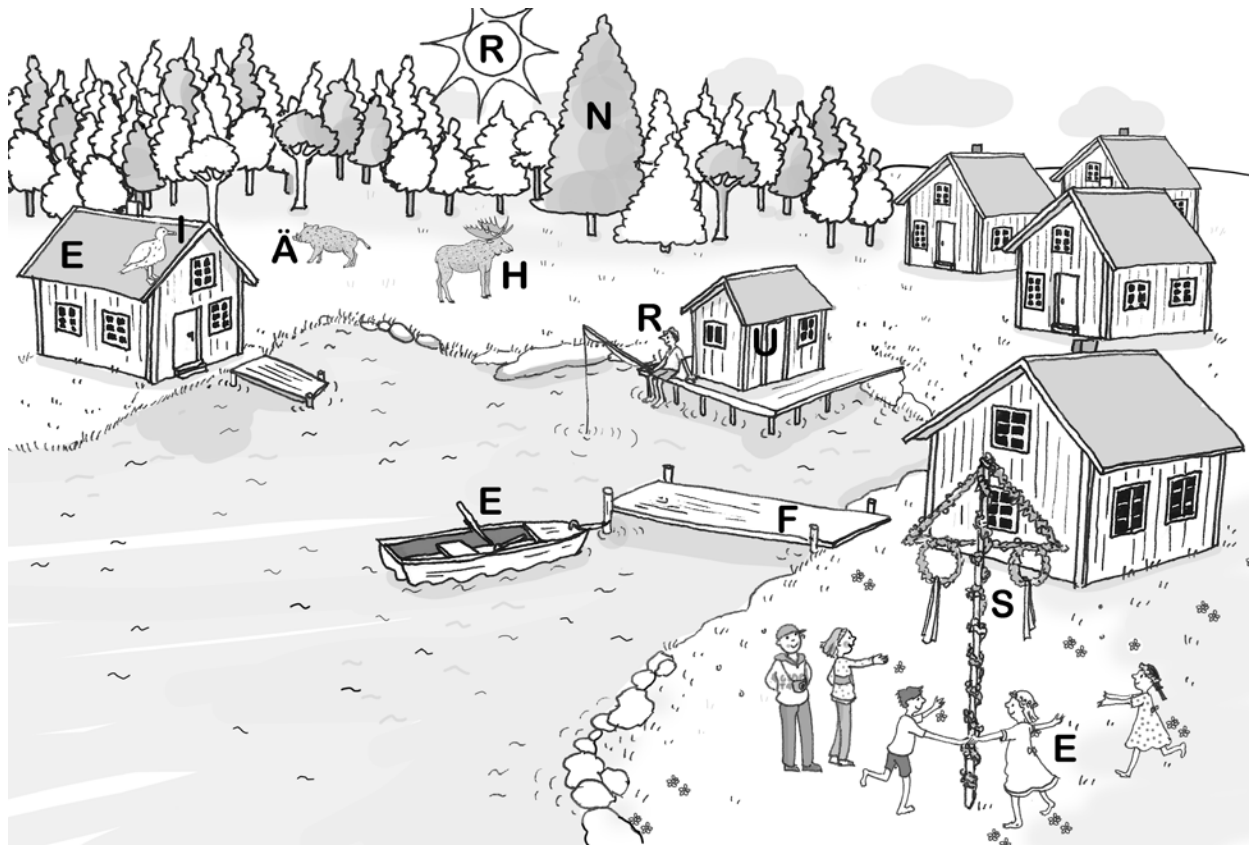
Es ist Sommer und Mia und Tim sind nach Südschweden gereist. Auf eine der Schären. Das sind kleine Felseninseln. Sie treten an der Küste auf, aber auch in großen Seen.

Die beiden Geschwister laufen einen Steg aus Holz entlang. Am Ende klettern sie in ein kleines Boot. Glücklicherweise schaut Mia die Sonne an. Heute scheint sie warm und hell. Ihr Blick wandert zu einer Möwe gegenüber. Sie sitzt auf dem Dach eines Häuschens. Kurz betrachtet Mia das rote Dach in der Sonne. Plötzlich fliegt die Möwe wieder los und auf den größten Baum im Wald zu. Mia schaut ihr nach. Die Kinder können am Waldrand sogar einen Elch erkennen. Schweden ist bekannt für seine vielen Elche. Bis zur Schulter kann ein Elch über zwei Meter groß werden. Männliche Elche haben ein Geweih. Sie sind nicht in Herden, sondern allein unterwegs. Schweden besitzt viel Wald. Am Waldrand kann Mia jetzt sogar ein Wildschwein sehen. Sie weiß, dass hier auch Rehe, Rothirsche, Hasen, Füchse, Dachse und sogar Luchse und Braunbären leben.

Viele schwedische Familien besitzen ein Ferienhaus. Auf Schwedisch heißt es „Stuga“. Die Kinder schauen zu einem dieser hübschen, kleinen Häuschen direkt am Wasser auf einem Steg. Dort werden sie ein paar Tage wohnen. Bald ist Mittsommer. Das Fest feiert man in Schweden Ende Juni, denn dann wird es hier nicht dunkel. Die Kinder sehen den Mittsommerbaum, eine mit Blättern und Blumen geschmückte Stange. Sie beobachten einige Kinder, die darum herumtanzen. Die Mädchen bekommen einen Blumenkranz ins Haar. Mia wird auch einen tragen. Sie freut sich schon sehr auf das Fest. Tim hat bei ihrem Ferienhaus einen Angler entdeckt und geht zu ihm. Angeln findet er interessanter als Blumenkränze.

Viele Schweden haben \_\_\_\_\_

FERIENHÄUSER

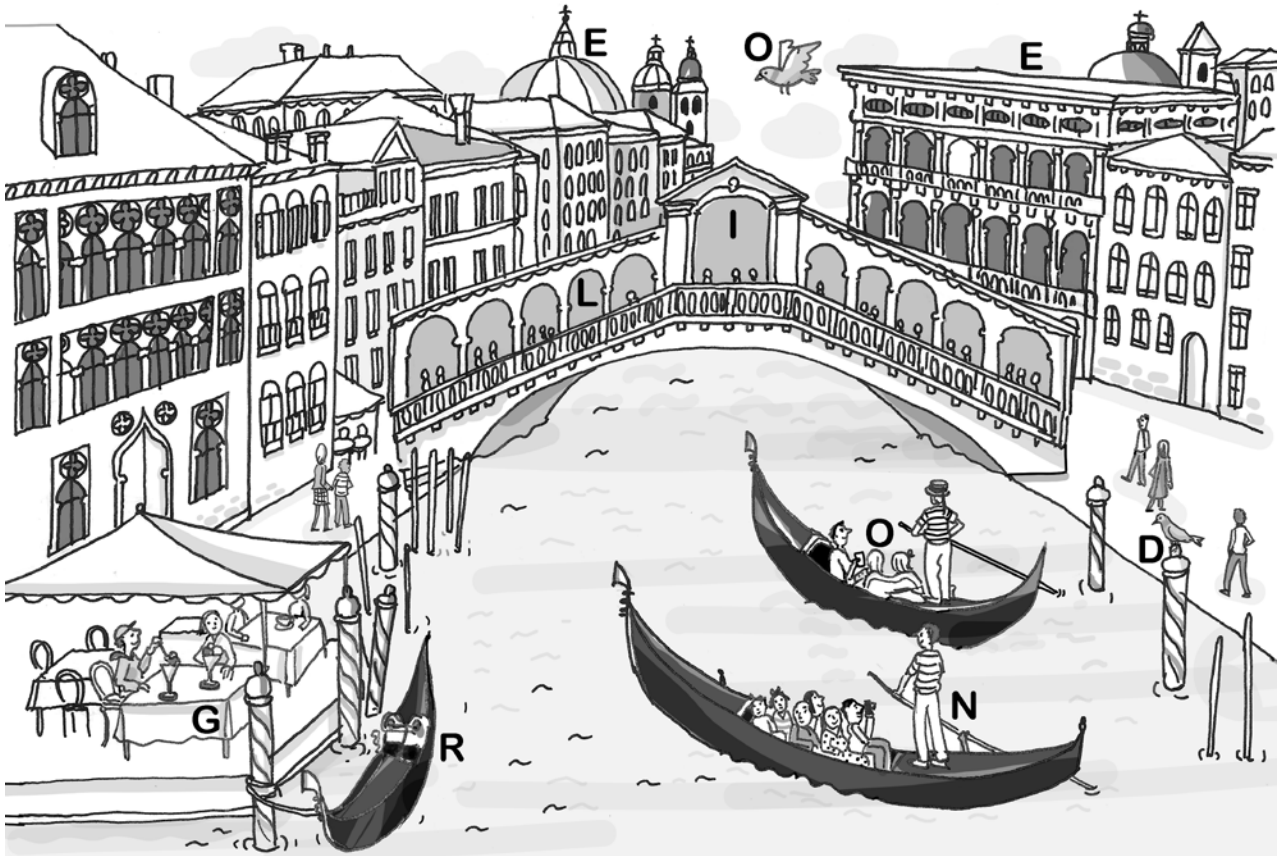


Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

Es ist Sommer und Mia und Tim sind nach Südschweden gereist. Auf eine der Schären. Das sind kleine Felseninseln. Sie treten an der Küste auf, aber auch in großen Seen. Die beiden Kinder laufen einen Steg aus Holz entlang. Danach klettern sie in ein kleines Ruderboot. Glücklicherweise schaut Mia die strahlende Sonne an. Es wird eine traumhafte Woche werden. Sie möchte viel lesen, schwimmen und lange schlafen. Ein aufgeregtes Kreischen ist zu hören. Mia sieht beim Häuschen gegenüber eine Möwe. Der große Vogel hat sich auf dem Dach niedergelassen. Mia betrachtet kurz das rote Dach in der Sonne. Nun beobachtet sie die Möwe weiter. Sie fliegt jetzt wieder los und auf den größten Baum im Wald zu. Die Zwillinge können beim Wald sogar einen Elch erkennen. Das hatten sie sich so sehr gewünscht. Schweden ist bekannt für seine vielen Elche. Der Elch gehört zu den Hirschen und ist deren größte Art. Bis zur Schulter kann er über zwei Meter groß werden. Männliche Elche haben ein Geweih. Sie sind nicht in Herden, sondern allein unterwegs. Am hinteren Waldrand sieht Mia nun sogar ein Wildschwein. Da Schweden viel Wald besitzt, leben hier auch die anderen typischen Waldtiere wie Rehe, Hasen, Füchse und Dachse. Viele schwedische Familien besitzen ein Ferienhaus. Auf Schwedisch heißt es „Stuga“. Die Kinder schauen zu einem dieser hübschen, kleinen Häuschen direkt am Wasser auf einem Steg. Dort werden sie ein paar Tage wohnen. Bald ist das Mittsommerfest. Man feiert es Ende Juni, denn zu dieser Jahreszeit wird es in Schweden nicht dunkel. Die Zwillinge schauen zum Mittsommerbaum. Das ist eine mit Blättern und Blumen geschmückte Stange. Sie beobachten einige Kinder, die im Kreis darum herumtanzen. Zum Fest tragen Frauen helle Kleider und die Mädchen bekommen einen Blumenkranz ins Haar. Mia wird auch einen tragen. Sie freut sich schon sehr auf das Fest. Tim hat einen Angler bei ihrem Ferienhaus am Steg entdeckt und geht zu ihm. Angeln findet er spannender als Blumenkränze.

Viele Schweden haben \_\_\_\_\_

FERIENHÄUSER



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

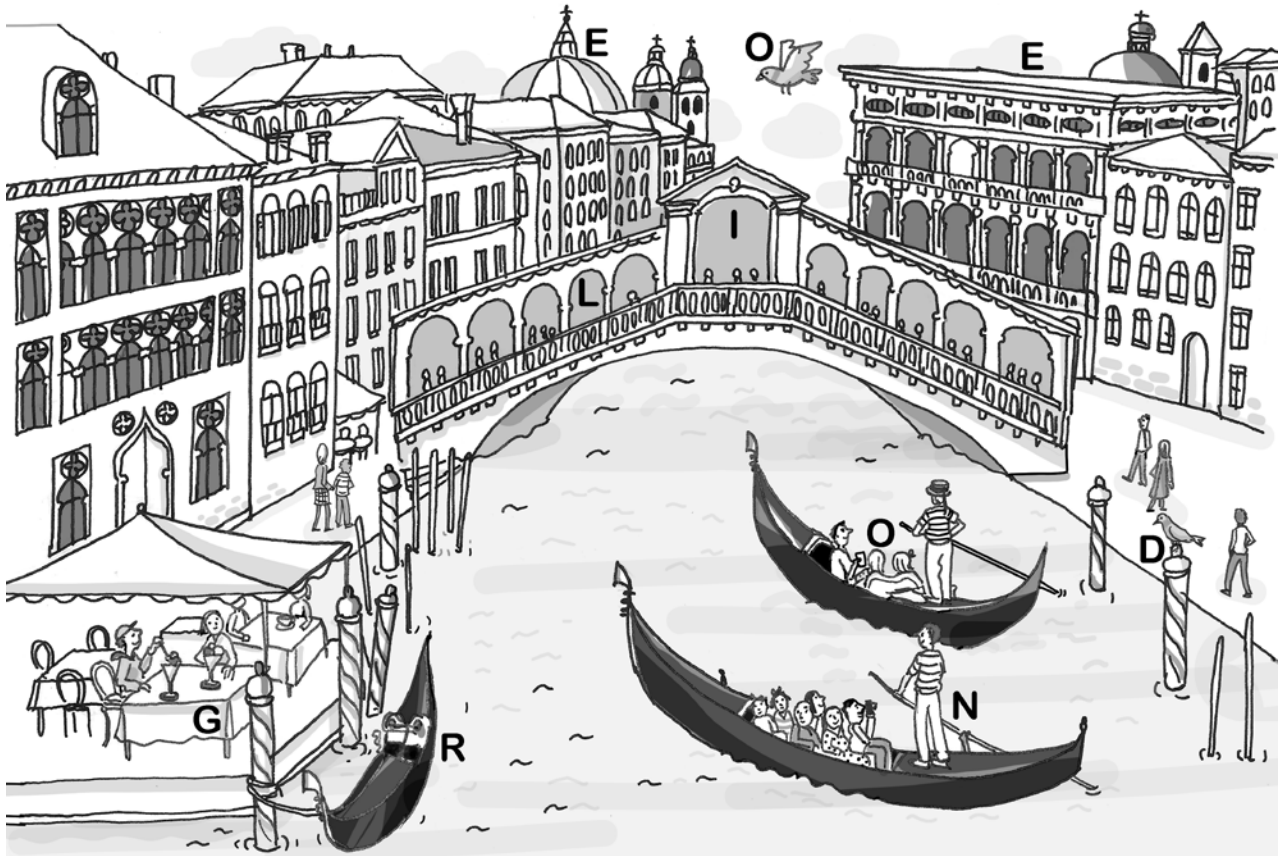
Mia und Tim sind in der schönen Stadt Venedig in Italien angekommen. Venedig liegt im Wasser auf vielen kleinen Inseln. Sie sind durch Brücken miteinander verbunden. Die kleinen Straßen können nur zu Fuß benutzt werden. Der Verkehr findet auf dem Wasser statt. Heute fahren meist nur Touristen mit den Gondeln. Die Einheimischen benutzen Motorboote.

5 Mia und Tim sitzen in einem Restaurant am Wasser und essen Eis. Sie sehen von dort aus einen Gondoliere, der einen Hut aufhat. Er fährt drei Touristen mit einer Gondel herum. Die Kinder sehen vor ihm eine noch größere Gondel. In ihr fährt eine große Familie mit. Auf einem Pfahl im Wasser sieht Mia eine Taube sitzen. Eine andere Taube sieht sie am Himmel fliegen. In Venedig gibt es sehr viele dieser Vögel.

10 Tim blickt zu den Bögen an der Brücke und zählt sie. Unter diesen Bögen sind Verkaufsstände. Hier gibt es Schmuck und Postkarten. Sein Blick bleibt am großen Bogen in der Mitte hängen. Dort sind viele Menschen. Wahrscheinlich ist dort ein Schausteller, der etwas vorführt. Rechts hinter der Brücke sehen die Kinder einen prunkvollen Palast. Dorthin wollen Mia und Tim später gehen.

15 Jetzt steigen die Zwillinge in die kleine Gondel neben dem Restaurant. Mia blickt zum Himmel hoch und entdeckt hinter der Brücke die Türme einiger Kirchen mit Kreuzen auf den Kuppeln. Die Kinder sind begeistert von den schönen Bauwerken, die es hier zu sehen gibt. Nun freuen sie sich auf ihre Rundfahrt in der Gondel.

Wer fährt die Gondeln in Venedig? **G** \_\_\_\_\_  
GONDOLIERE



Lies genau, was Mia und Tim nacheinander machen oder sehen. Sammle passend dazu alle Buchstaben im Bild der Reihe nach ein. Schreibe sie als Lösungswort auf.

Mia und Tim sind in Venedig in Italien angekommen. Sie haben schon viel über diese faszinierende Stadt gehört. Venedig liegt im Wasser. Die Stadt wurde auf mehr als 100 Inseln erbaut, die durch viele Brücken miteinander verbunden sind. Die kleinen Straßen können nur zu Fuß benutzt werden. Der Verkehr findet auf dem Wasser statt. Früher nahm man Gondeln, heute fahren damit eher nur Touristen. Die Einheimischen benutzen Motorboote.

Im Moment sitzen die Zwillinge in einem Restaurant am Wasser und essen Eis. Sie sehen einen Gondolieri, der einen Hut aufhat. Er steht in einer Gondel und fährt drei Touristen herum. Vor ihm sehen die beiden eine noch größere Gondel auf dem Wasser. In ihr fährt eine Familie mit. Auf einem Pfahl sieht Mia eine Taube. Eine weitere Taube beobachtet sie am Himmel. In Venedig gibt es sehr viele dieser Vögel. Tim blickt zur Rialtobrücke und zählt ihre Bögen. Tim weiß, dass unter diesen Bögen Verkaufsstände sind, in denen es Schmuck und Postkarten zu kaufen gibt. Nun schaut er zum größten Bogen in der Mitte und sieht viele Menschen. Wahrscheinlich ist dort ein Schausteller, der etwas vorführt. Mia zeigt Tim den großen, prunkvollen Palast rechts hinter der Brücke. Dort wollen sie später auch noch hin.

Aber jetzt steigen sie erst einmal in die kleine Gondel neben dem Restaurant. Mias Blick wandert zum Himmel hoch, dort sieht sie am Horizont viele Kirchtürme, auf deren Kuppeln goldene Kreuze befestigt sind. Während sie einsteigen, sehen sie ein paar leere Becher im Wasser schwimmen. Der Müll der Touristen ist leider ein großes Problem in Venedig. Mia fischt die Becher heraus, sie will sie später in einen Mülleimer werfen.

Wer fährt die Gondeln in Venedig? \_\_\_\_\_  
GONDOLIERE